

## TERMINE

**11.12.2023-19.05.2025**

immer montags von 8.00 – 15.00 Uhr  
(mit Ausnahme der sächsischen Schulferien  
zum Jahreswechsel und im Sommer)

## VERANSTALTUNGSORT

Präsenzveranstaltung mit digitalem Anteil  
AWO Akademie Mitteldeutschland  
Ludwig-Hupfeld-Str. 16, 04178 Leipzig und ZOOM

## ANMELDUNG

Bitte stellen Sie sicher, dass Sie einen  
internetfähigen Computer besitzen.

Senden Sie uns bitte folgende Unterlagen  
(Kontakt s. Rückseite):

- vollständig ausgefülltes Anmeldeformular
- Kopie des Berufszeugnisses bzw.  
Fach- oder Hochschulzeugnisses
- aktueller, tabellarischer Lebenslauf

Nach Vorlage des Anmeldeformulars ist Ihre  
Anmeldung verbindlich.

**Anmeldeschluss ist der 14.11.2023.**

Bei zu geringer Teilnehmendenzahl oder höherer Gewalt behält sich die AWO  
Akademie Mitteldeutschland vor, die Weiterbildung zu verschieben bzw. abzusagen.  
Daraus eventuell entstehende Ansprüche an die Einrichtung sind ausgeschlossen.  
Stornierungen durch die angemeldete Person müssen schriftlich oder in Textform  
erfolgen.

\*Geförderte AZAV-Teilnehmer\*innen haben ein kostenfreies Rücktrittsrecht, innerhalb  
von 14 Tagen nach Vertragsabschluss, längstens bis zum Beginn der Maßnahme.

## KONTAKT



+49 341 355276-13  
Sprechzeiten:  
Mo 08:00-12:00 Uhr  
Mi 13:00-15:00 Uhr



Ludwig-Hupfeld-Straße 16  
04178 Leipzig



[wbawoakademie@awo-spi.de](mailto:wbawoakademie@awo-spi.de)



[www.awoakademie.de](http://www.awoakademie.de)



**Gemeinsam unschlagbar.**

## Sonderpädagogische Zusatzqualifikation

für Gruppenleiter\*innen  
in Werkstätten  
für behinderte Menschen



Akademie  
Mitteldeutschland



## ZIEL

Mit der "Sonderpädagogische Zusatzqualifikation" (SPZ) weisen Fachkräfte in Werkstätten für behinderte Menschen (WfbM) gemäß § 9 der Werkstättenverordnung ihre fachliche Eignung nach. Die SPZ vermittelt pädagogisches, medizinisches, psychologisches und förderdiagnostisches Wissen und trägt dem Anspruch Rechnung, in WfbM Beschäftigte durch individuelle berufsfördernde Bildungsmaßnahmen in das Arbeitsleben einzugliedern.

## ZUGANGS- VORAUSSETZUNG

Die SPZ richtet sich an Mitarbeitende in WfbM oder in Einrichtungen der Behindertenhilfe mit:

- abgeschlossener qualifizierter Berufsausbildung
- mind. 2 jähriger Berufserfahrung in Industrie oder Handwerk
- mind. 6monatiger Berufspraxis in einer WfbM



## INHALT & UMFANG

Die Weiterbildung umfasst insgesamt 500 UE Unterricht und 40 Stunden Praktikum und gliedert sich in folgende Module:

1. Gesetzliche Grundlagen der Integration und Teilhabe (60 UE)
2. Behinderung aus medizinischer Sicht, Maßnahmen der Ersten Hilfe (100 UE)
3. Aufgaben, Methoden und Ziele der Rehabilitationspädagogik, Planung der Förderung in der WfbM (140 UE)
4. Psychohygiene der Fachkräfte in der sonderpädagogischen Praxis (60 UE)
5. Planung und Gestaltung der Bildungs- und Arbeitsprozesse in der WfbM (80 UE)
6. Abschlussverfahren (60 UE)  
Praktikum (40 Stunden)

## ABSCHLUSS

Das Abschlussverfahren beruht auf den Richtlinien der Bundesarbeitsgemeinschaft der Werkstätten für Behinderte und besteht aus einer Projektarbeit und einem Abschlusskolloquium. Nach erfolgreichem Bestehen erhalten die Teilnehmenden ein Zertifikat.

Eine zusätzliche Prüfung zum anerkannten Abschluss „Geprüfte Fachkraft zur Arbeits- und Berufsförderung in Werkstätten für behinderte Menschen (GeFAB)“ erfolgt bei Bedarf extern. Interessierte wenden sich hierfür bitte an die [Landesdirektion Sachsen](#) als zuständige Stelle.

## KOSTEN

Die Teilnahmegebühr beträgt 2.945,00 € p. P.

Der Kurs ist AZAV zertifiziert und kann durch einen [Bildungsgutschein](#) der Agentur für Arbeit oder des Jobcenters gefördert werden.

